

Fröhliches Kirchweih-Jubiläum in Liebfrauen, Kaldauen!

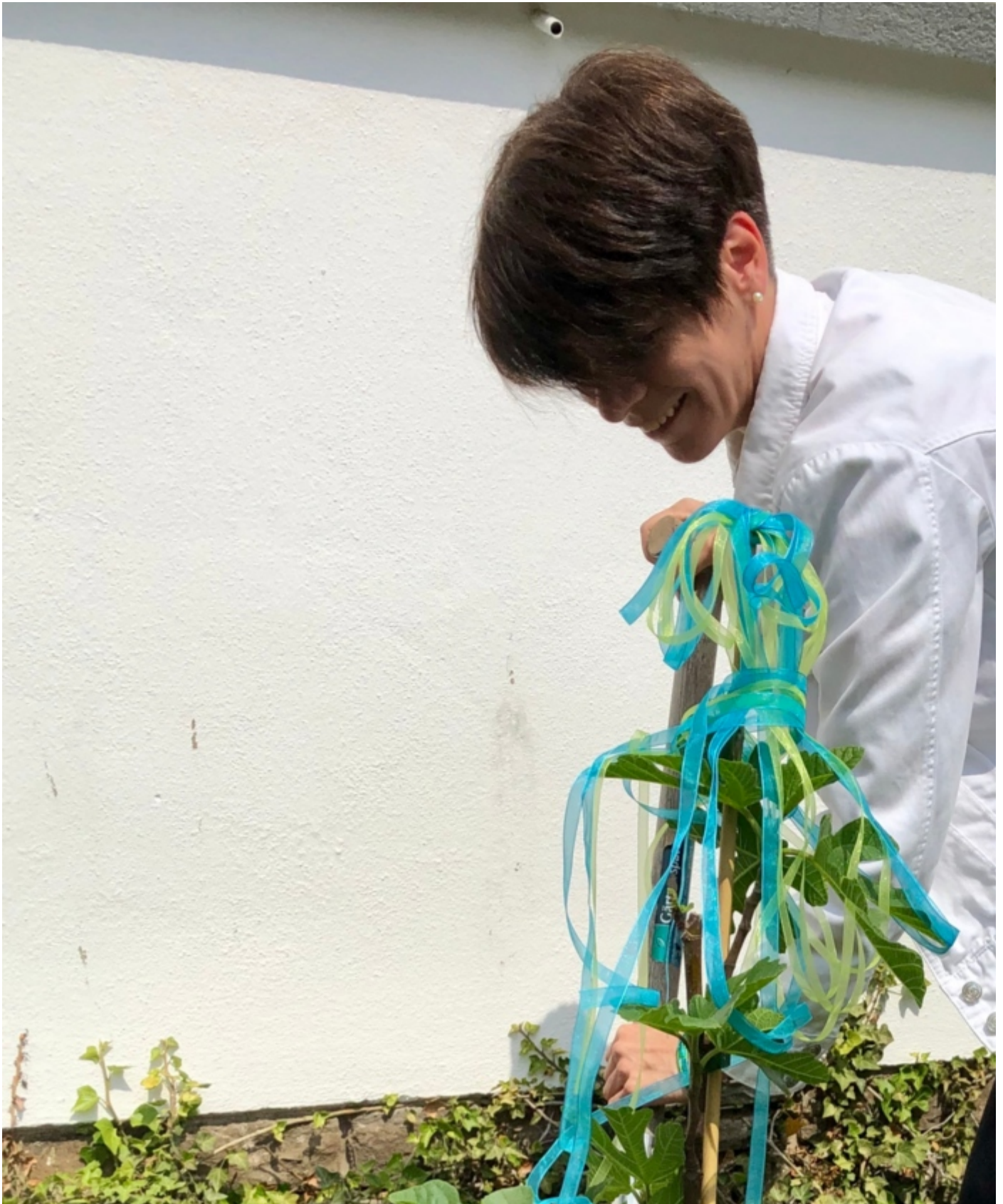
Von Bettina Heinrichs-Müller

21. Mai 2019, 08:55



Am Sonntag, den 19. Mai 2019, wurde fröhlich gefeiert in der Kirche Liebfrauen in Siegburg-Kaldauen. **Anlass: vor 60 Jahren, am Christi Himmelfahrtstag 1959, wurde die katholische Kirche in Siegburg-Kaldauen geweiht.**

In der festlich gestalteten Heiligen Messe ließen Rosi Meis, die selber noch als Vierjährige die Grundsteinlegung und den Bau miterlebt hatte, und die beiden Jungen Rafael und Damian, die Gründungsgeschichte Revue passieren: aufgrund des Zuzugs Vieler, unter anderem Flüchtlinge, in der Nachkriegszeit nach Kaldauen, wurde die Pfarrkirche in Seligenthal bald zu klein. Man feierte die Gottesdienste im Pfarrheim oder in einem Saal im Ortszentrum Kaldauens. Daraus erwuchs der Wunsch und die Notwendigkeit einer eigenen Kirche in dem Siegburger Stadtteil.





In der gut gefüllten Kirche sang der Chor Cantiamo, zusammen mit einigen Kindern und Jugendlichen von „Lichtblick“. Im Anschluss wurde ein Feigenbäumchen gepflanzt, welches Susanne Coenen gekonnt mit Erde bedeckte und wässerte, so dass es wachsen und reiche Früchte tragen kann. Gabi Pöge wies darauf hin, dass dies das vierte Obstbäumchen sei, welche an allen Kirchtürmen – ganz im Sinne des Tages der Schöpfung - gepflanzt wird. Pastor Karl-Heinz Wahlen, unterstützt von Gemeindereferentin Carmen Kremser und den Messdienerinnen und Messdienern, segnete das Feigenbäumchen, welches vor der Kirche, zwischen Seiteneingang und Turm steht.

Danach blieb die Gemeinde zum Gespräch auf dem Kirchplatz und im Pfarrheim beisammen.





Rosi Meis, Hans Mosig, Nicola Thome und Gabi Römer hatten das Fest mit zahlreichen Helferinnen und Helfern organisiert. Bei strahlendem Sonnenschein blieben die Spendenboxen der Pfadfinder, die für Getränke sorgten, nicht leer und die zahlreich mitgebrachten Kuchen, Salate und die Bockwürstchen wurden genossen. **Für Jung und Alt ein gelungener Jubiläumstag.**